

radio HOCHSTIFT

88.1 | 93.7 | 104.8

Telefon: 05251/17370
www.radiohochstift.de
info@radiohochstift.de

Heute im Programm

- 00.00 DIENACHT & AMMORGEN mit David Mannheim
- 06.00 AMMORGEN mit Stefani Josephs darin u. a.: Kulthits und das Beste von heute, Veranstaltungstipps und diese Themen:
 - ◆ Wie läuft es an den Flughafen-Baustellen?
 - ◆ Die NW-Chefredaktion kommt morgen nach Höxter
 - ◆ Der Frühling und seine (nicht ganz ernst gemeinten) Schattenseiten
 - ◆ Die Radio Hochstift-Existenzgründer-Serie
 - ◆ Immer um halb: Radio Hochstift Aktuell - Ihre Lokalnachrichten für die Kreise Paderborn und Höxter mit Norbert Janowski plus Wetter und Verkehr
- 10.00 AMVORMITTAG mit Marc Weiß
- 12.00 AMMITTAG mit Marc Weiß
- 14.00 AMNACHMITTAG mit Britta vonLucke
- 15.00 AMNACHMITTAG mit Susanne Stork darin u. a.: Kulthits und das Beste von heute, und immer um halb Radio Hochstift Aktuell - Ihre Lokalnachrichten für die Kreise Paderborn und Höxter mit Sonya Harrison Wetter/Verkehr und weitere Infos für Ihren perfekten Feierabend
- 18.00 AMABEND mit Nina Tenhaef
- 21.00 DIENACHT mit Julia Winterfeld

Vorstandswahlen im Förderverein

■ **Paderborn-Elsen.** Der Vorstand des Fördervereins der Gesamtschule Elsen lädt alle Mitglieder und Interessierten zu seiner Jahreshauptversammlung am Donnerstag, 18. April, um 19 Uhr in die Mensa der Gesamtschule (Gebäude A, Am Schlenkerbusch 27) ein. Auf der Tagesordnung stehen neben dem Bericht des Vorstands vor allem geplante Förderprojekte für das kommende Schuljahr sowie Informationen zu den Abteilungen „Mensa“ und „Schul- und Stadtbibliothek Elsen“, die beide in der Verantwortung des Vereins geführt werden. Auch Vorstandswahlen stehen auf der Tagesordnung. Der Vorstand hofft auf eine rege Teilnahme und freut sich auf Beiträge und Unterstützung der Arbeit durch seine Mitglieder.

Schwimmkurs für Kinder

■ **Paderborn-Elsen.** Die Paderbäder bieten in der Zeit vom 18. April bis 6. Juni jeweils donnerstags von 16 bis 16.45 Uhr im Alisobad Elsen einen F.-Schwimmkurs an. Dieser Kurs richtet sich an Kinder, die schon schwimmen können, im tiefen Wasser aber noch nicht hundertprozentig sicher sind. Anmeldungen unter www.paderbaeder.de

Frauen sprechen über Neid

■ **Paderborn.** Der Gesprächskreis „Frauen ab der Lebensmitte“ der Katholischen Frauengemeinschaft Paderborn trifft sich am Mittwoch, 17. April, von 9.30 bis 11 Uhr im Forum St. Liborius an der Gaukirche. Das Thema lautet: „Neidisch sind nur immer nur die anderen!“ Interessierte sind willkommen.



Stolzes Filmteam: Gemeinsam haben sie einen tollen Film auf die Beine gestellt, der bald bundesweit an Schulen über Inklusion und Integration aufklären soll. FOTOS: KATHARINA GEORGI

Film soll bundesweit laufen

Paderborner Schlaganfall-Kinder machen Inklusion und Integration zum Thema

VON KATHARINA GEORGI

■ **Paderborn.** Dass jeder Mensch Stärken und Schwächen besitzt, wissen die Kids der Selbsthilfegruppe Schlaganfall-Kinder (Schaki) nur zu gut. Im (Schul-)Alltag müssen sie oft mehr Herausforderungen meistern als andere. In dem neuen Film „Skill League – Vertraue deinen Fähigkeiten“, den sie selbst konzipiert und umgesetzt haben, möchten sie nun auch bundesweit Kindern zeigen, dass viel mehr in einem Menschen steckt, als nur die offensichtlichen Schwächen.

Die Idee zum Film entstand durch den Wunsch einiger Eltern der Schaki-Gruppe, die Schulkameraden ihrer Kinder aufzuklären. „Sie wollten ihnen zeigen, dass Kinder, die einen Schlaganfall hatten, nicht nur gehandicapt sind, sondern auch besondere Fähigkeiten besitzen“, erklärt die Leiterin der Gruppe, Anja Gehlken. Das Drehbuch haben sich die 13-jährige Lisa Nikolai und der 17-jährige David Höwelkröger ausgedacht. Filmemacher Felix Schelhasse hat mit den Kindern das Drehbuch so ausgearbeitet, das daraus ein Film entstehen konnte.

An zwei Tagen im Februar trafen sich die Familien an der Erich-Kästner-Schule, um zu drehen. Theaterpädagogin Giesela Schelhasse begleitete das



Hilfsbereiter Verkäufer: Erwin Grosche bietet Lisa Nikolai alias Kim seine Hilfe an.

Projekt. „Für die Kinder war es sehr anstrengend, weil viele kleine Szenen oft bis zu 15 Mal wiederholt werden mussten“, erklärt sie. „Sie waren aber sehr konzentriert und haben sich gegenseitig unterstützt“, fügt die Pädagogin hinzu. Regisseur Felix Schelhasse erstellte ein Storyboard und in der Turnhalle wurden sogar Green-Screen-Szenen gedreht. „Wir hatten überhaupt keine Ahnung, wie das Ender-

gebnis dann aussehen würde“, gesteht die Gruppenleiterin schmunzelnd. Der Film ist nicht nur wegen der aktuellen Thematik von Inklusion und Integration toll, sondern auch wegen der guten Leistungen der beteiligten Kinder. Denn alle haben in ihrem Leben bereits einen Schlaganfall erlitten und sind daher in ihren motorischen Fähigkeiten eingeschränkt. Das führt zum Beispiel in der Schule zu be-

sonderen Herausforderungen, wenn sie mit Zirkel und Lineal arbeiten müssen. Dadurch ist der Film sehr authentisch und spiegelt die besonderen Begabungen der kreativen Autoren und Schauspieler wieder.

Das Ergebnis ihrer gemeinsamen Arbeit ist sehr beeindruckend: Der Film erzählt die Geschichte von Kim (Lisa Nikolai), die in der Schule von ihren Klassenkameraden gehänselt wird. Sie flüchtet sich in ihren Lieblings-Comicläden, in dem Erwin Grosche ihr als Verkäufer seine Hilfe anbietet. Kim lehnt ab und durchstöbert die Regale. Dabei findet sie das neue Comicheft „Skill League“ und wird hinein gezogen, um dort mit vier Superhelden den Bösewicht Doktor Z zu besiegen und ihre eigenen Fähigkeiten zu entdecken. Premiere feierte der Film am Freitagabend bei der Firma Stage X, die Räumlichkeiten zur Verfügung stellte.

Der Kleinkünstler Erwin Grosche hat sofort zugesagt, als die Gruppe fragte, ob er mitspielen möchte. „Es ist das erste Mal, dass mein Hund Charlotte eine größere Rolle hat, als ich selbst“, sagte er lachend.

Der Film dauert knapp 17 Minuten und ist von Schulen bei der Selbsthilfegruppe ausleihbar. „Wir arbeiten derzeit an einem Finanzierungs-konzept, um ihn auch bundesweit anbieten zu können“, erklärt Anja Gehlken.

Jugendliche ziehen in den Landtag

Bewerbung bei den Abgeordneten bis 15. Mai möglich

■ **Paderborn.** Vom 18. bis - 20. Juli wird in Düsseldorf der 5. Jugend-Landtag Nordrhein-Westfalen stattfinden. Jugendliche aus ganz NRW im Alter von 16 bis 20 Jahren können dann drei Tage lang auf den Stühlen der Abgeordneten im Plenarsaal und in den Sitzungssälen Platz nehmen.

Der Jugend-Landtag findet jährlich statt, musste allerdings 2012 wegen der Neuwahl einmal ausfallen. Es handelt sich um eine dreitägige Veranstaltung mit Übernachtung in der Jugendherberge auf der gegenüber-

liegenden Rheinseite und Verpflegung in der Landtagskantine. Sämtliche Kosten werden vom Landtag übernommen.

Jeder Abgeordnete kann aus dem Wahlkreis einen jungen Menschen einladen. Ausreichend für die Bewerbung sind eine E-Mail oder ein Brief mit Adresse und Altersangabe sowie einem kurzen Satz, warum man beim Jugend-Landtag mitmachen möchte. Bewerben können sich Schülerinnen und Schüler, Auszubildende, Studierende oder junge Berufstätige direkt bei Sigrid Beer (Grüne), Wahl-

kreisbüro Hillebrandstraße 5 in 33102 Paderborn, Tel. (0 52 51) 693 84 10 oder sigrid.beer@landtag.nrw.de oder bei Marc Lürbke (FDP), Wahlkreisbüro, Rathenaustr. 16, 33102 Paderborn, E-Mail: buer@fdp-pb.de oder bei Volker Jung (CDU) unter Tel. (0 52 51) 8 78 74 69 und im Netz unter www.jung-volker.de. Bewerbungsschluss ist der 15. Mai 2013.

Der Jugend-Landtag wird sich mit zwei aktuellen Themen beschäftigen, die detailliert vorbereitet werden. Darüber hinaus haben die Jugendlichen die

Möglichkeit, Eilanträge und Aktuelle Stunden zu formulieren. Die parlamentarischen Abläufe werden von Fraktions-sitzungen über Ausschuss-Sitzungen, öffentliche Anhörungen von Experten bis hin zur Plenarsitzung simuliert. Mit den Beschlüssen der Jugendlichen befassen sich anschließend die Abgeordneten des Landtags Nordrhein-Westfalen in den realen Fachausschüssen.

Weitere Informationen zum Jugend-Landtag finden sich auf der Internetseite www.jugendlandtag.de

Siegfried Nowak tritt für die Linken an

Familienvater wohnt in Salzkotten

■ **Paderborn.** Auf der ersten Mitgliederversammlung des Kreisverbandes der Partei Die Linke im Jahr 2013 wurde Siegfried Nowak einstimmig als Kandidat für die Bundestagswahl am 22. September im Wahlkreis Paderborn und Gütersloh III gewählt. Nowak, 1958 in Norf bei Grevenbroich geboren, ist in Leipzig aufgewachsen und ein halbes Jahr vor der Wende in den damaligen Westen gezogen.

Heute lebt er in Salzkotten, ist verheiratet und hat zwei erwachsene Kinder. Für den Salzkottener, der 2011 der Partei Die Linke beigetreten ist, bedeutet linke Politik, dem stetigen Prozess des wachsenden Ungleichgewichts entgegenzutreten. „Die Menschlichkeit sowie der Schutz der Umwelt muss der Mittelpunkt des Handelns werden und nicht die Sucht und Gier nach immer mehr materiellem Gewinn.“

Das Denken, dass der freie Markt den Bedarf der Menschen ausreichend befriedigt, sei für ihn nicht nachvollziehbar. „Natürlich werden Bedürfnisse durch Konsumgüter befriedigt, aber es bestehen auch andere, nicht greifbare Wünsche, wie zum Beispiel Beständigkeit, Zeit für einander zu haben, eine si-



Bundestagskandidat: Siegfried Nowak.

chere Lebensplanung, das Bedürfnis nach einer intakten und sauberen Umwelt, nach Frieden, Selbstbestimmung und Würde, um nur einige zu nennen.“ Für den Direktkandidaten der Linken seien die Inhalte des Parteiprogramms der Mittelpunkt seines politischen Handelns: „Es geht nicht um mich als Person, sondern darum, den Menschen die Inhalte unserer Politik zu vermitteln; zu zeigen, dass eine gerechtere Welt möglich ist. Ich bin nur ich, das Programm ist dabei mein Leitfaden und dazu stehe ich“, betont der Salzkottener in einer Presseerklärung.

Vorbereitung auf den Kirchentag

Quartier in einer Schule in St. Pauli

■ **Paderborn.** Die Evangelische Jugend des Kirchenkreises Paderborn fährt mit 106 Teilnehmern und den Hauptamtlichen des Amtes für Jugendarbeit in zwei Bussen zum 34. Deutschen Evangelischen Kirchentag. Vom 1. bis 5. Mai findet er in Hamburg unter der Losung „Soviel du brauchst“ statt.

Angemeldet haben sich junge Leute aus Borgentreich, Höxter, Nieheim, Lichtenau, Lügde und Paderborn. Eine Jugendgruppe aus Lügde wird von Gemeindepfarrer Holger Nolte-Guenther begleitet. Schulpfarrerin Silvia Reinecke ist mit einer Schülergruppe aus Paderborn dabei.

Zum Vorbereitungsgottesdienst wird am Sonntag, 21. April, um 15 Uhr ins Martin-Luther-Zentrum in Paderborn, Klingenderstraße 13, eingeladen. Die Teilnehmer erhalten die Kirchentagsprogramme und weitere Informationen. Jeder ist willkommen.

Gemeinsames Quartier ist mit den Kirchenkreisen Gütersloh und Halle eine Schule in St. Pauli. Dort erwartet die insgesamt 250 Jugendlichen und begleitenden Erwachsenen täglich ein selbst organisiertes Frühstück und Mitternachtscafé. Auf dem Kirchplatz Zukunft der Evangelischen Kirche von Westfalen im Rahmen des Marktes der Möglichkeiten wird Jugendreferent Hendrik Zernke mit einem Team wieder das Konfi-Camp-Konzept vorstellen.

Mit rund 60 Teilnehmern fährt die Evangelische Studiengemeinde (ESG) Paderborn mit Studierendenpfarrer Matthias Surall zum Kirchentag. Darunter sind auch zehn Studierende der ESG Bielefeld. Studierende der Universität Paderborn werden mit Theologieprofessor Harald Schroeter-Wittke, Mitglied des Kirchentags-Präsidiums, eine „Bibelarbeit auf dem Wege“ anbieten.

Heimatreunde feiern mit „Feuer und Eis“

Tanz in den Mai im Haxtergrund

■ **Paderborn.** Beim Tanz in den Mai am 30. April versprechen die Heimatreunde Schöne Aussicht auch in diesem Jahr beste Partystimmung: Mit einer Liveband, einer musikalischen Show-Einlage und westfälischen Gaumenfreuden – eine gelungene Mischung, die stets viele Mitglieder, aber auch deren Freunde und Bekannte in den Haxtergrund zieht. Für die musikalische Unterhaltung sorgt das Party-Duo Phantasia. Die Gruppe hat bereits mit den ganz großen des deutschen Schlagergeschäftes wie Jürgen Renfordt, Mary Roos, Geier Sturzflug, Chris Roberts und Andrea Berg auf der Bühne gestanden. Um 21 Uhr erfolgt der Auftritt von Lisa Mareen. Seit Ende 2011 arbeitet die Nachwuchssängerin mit dem Produzenten Michi Vogdt und setzt bei ihren Auftritten auf ein eigenständiges Musikprogramm. Pünktlich zum Tanz in den Mai bei den Heimatreunden präsentiert Lisa Mareen ihre neue Single „Feuer und Eis“. „Bereits zum Paderborner Osterlauf begeisterte sie im Osterpark die Zuschauer, deshalb freuen wir uns ganz besonders auf ihren Auf-



Lisa Mareen: Die Sängerin stellt ihre neue Single vor.

tritt beim Tanz in den Mai im Haxtergrund“, so Elmar Krenz, Vorsitzender der Heimatreunde Schöne Aussicht.

Die Veranstaltung im Heimathaus am 30. April ist für Mitglieder, Freunde und Gäste. Für Essen und Getränke wird gesorgt. Die Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 6 Euro bei der Volksbank Schöne Aussicht, im Pikkas sowie bei Krenz Auto + Service in Paderborn und Schloß Neuhaus erhältlich (Abendkasse 8 Euro). Mehr Infos unter www.heimatreunde-paderborn.de